

* * * Wie könntest Du an meiner Liebe und Treue zweifeln, da ich Dir schon längst die größten Opfer gebracht habe? Um Dich von meiner Treue ganz zu überzeugen, erwarte ich Dich heute Abend in der sechsten Stunde in der Nähe des Hauses, wo ich Dich zum letzten Male sahe.

IX.

Am 20. October $\frac{1}{2}$ nach 9 Uhr des Abends.
Das Transparent am letzten Fenster war gar zu schön,
Deshalb verzeihen Sie, wenn wir zu lange blieben stehn.

L. 5. 1. 4. W.

Verspätet. Allen meinen Gönnern, Freunden und Bekannten, und den Sängern des Orpheus bei meinem Abgange von Leipzig nach Brechtshof bei Jauer in Schlesien ein herzliches Lebewohl, und meinen innigsten Dank für das Gute, das ich während meines Aufenthalts in Leipzig genossen habe. Auch in der Ferne bittet um das freundschaftliche Wohlwollen
M. Heinrich Bode.

Familien-Nachrichten.

Berwandten und Freunden empfehlen sich zu geneigtem Andenken und fernerer Freundschaft als Verlobte
Leipzig, den 22. Oct. 1830.

Karl Andreas Wild, Privatgelehrter.
Rosamunde Richter.

Heute Nachmittag 4 Uhr ward meine liebe Frau, geborne Dathe, von einem gesunden Knaben glücklich entbunden. Leipzig, am 21. October 1830.

J. G. Stengler.

Thorzettel vom 21. October.

Grimma'sches Thor.		U.	Die Hamburger reitende Post	5
Gestern Abend.			Hrn. Stud. Biehm, Klappenbach, Frank u. Henning, von Greifswalde u. Halle, unbestimmt.	
Hr. Appellat.: Rath D. Weiß u. Hr. D. Schinsky, v. Dresden, im Blumenberge	8		Kanndter Thor.	U.
Die Frankfurter reitende Post	9		Gestern Abend.	
Hr. Graf Sabolewsky u. Hr. Oberst v. Anrep, in russ. D., v. Warschau, im Hotel de Russie u. in St. Wien	12		Die Frankfurter reitende Post	4
			Hr. Oberförster-Assist. Ehrlich, v. Merseburg, in der Säge	5
			Hr. Dec.-Ober-Amtm. Kühn, a. Pregel, v. Merseburg, im Hotel de Pol.	6
			Vormittag.	
Auf der Dresdner Postkutsche: Hr. Lieut. v. Biela, außer D., v. Dresden, pass. durch	7		Hr. Consistorialrath Haasenritter u. Hr. Regier.-Rath Niemann, v. Merseburg, pass. durch	12
			Hr. Regier.-Rath Kiesewetter, v. Merseburg, p. b.	12
			Nachmittag.	
Hr. D. Töpchen, a. Bremen, v. Dresden, p. b.	1		Hr. D. Gutbier, a. Dresden, von Raumburg, im Hotel de Pol.	3
Hr. D. Schmalz, v. Pirna, bei Sens. Schüg	1		Auf der Frankfurter Gilpost: Hr. Kfm. Dettelbach, Hr. v. Wildermitt u. Mad. Draas, v. Frankfurt a. M., a. der Schweiz u. v. Paris, in St. Berlin, Hr. Seidenfärber Graf, v. Winterthur, im goldnen Horn	5
Hrn. Handelsl. Busch und Koch, v. Bruchhausen, in Nr. 306.			Peters Thor.	U.
Auf der Dresdner Gilpost: Hr. Pfotenhauer und Hr. Kfm. Gotscher, v. Dresden, unbest. v. in St. Berlin, Hr. D. Marschner, Hr. Kfl. Lesser u. Copal u. Hr. Baron v. Uckermann, v. Dresden, pass. durch, Hr. Stud. Lichtenberg, v. hier, v. Dresden zurück	5		Nachmittag.	
			Hr. Referend. Pöttke, a. Stettin, v. Karlshad, in St. Berlin	1
			Hospital Thor.	U.
			Vormittag.	
Halle'sches Thor.	U.		Die Dresdner reitende Post	7
Gestern Abend.			Die Nürnberger Diligence	8
Hr. Kfm. Jacoby, v. Jahnitz, bei Bernede	3			
Se. Excell. Hr. Baron v. Heeckeren, kön. niederländ. Gesandter am kais. russ. Hofe, v. Hamburg, im Hotel de Saxe	9			
Hr. Kfm. Auckfort, von Dessau, pass. durch.				
Vormittag.				
Die Berliner Post	2			